



## TECHNISCHES MERKBLATT

# KEIM CONCRETAL®-UNIVERSALMÖRTEL-S

## 1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Schnellreparaturmörtel für Betoninstandsetzung im Hochbau nach EN 1504-3 Klasse R3 für Normal- und Leichtbeton. Faserverstärkt mit integriertem Haftvermittler und Korrosionsschutz.

## 2. ANWENDUNGSBEREICH

Schnellreparaturmörtel zum Reprofilieren von Fehl- und Ausbruchstellen im Hochbau. Schichtdicken von 5 mm bis 30 mm, partiell 60 mm - mehrlagig je nach Anforderung.

## 3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Kunststoffvergüteter hydraulisch erhärtender Mörtel.
- Anmachflüssigkeit Wasser.
- Verarbeitbar ohne Korrosionsschutz und Haftbrücke.
- Ausgeprägtes Klebvermögen.
- Standfest im Wand- und Überkopfbereich.
- Frosttau- und temperaturwechselbeständig.
- Schnellabbindend.

Das Festigkeitsverhalten ist an die Anforderungen des normalen Hochbaus angepasst.

## 4. VERARBEITUNGSHINWEISE

### Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss sauber, fest und frei von allen trennenden Stoffen wie Staub, Öl usw. sein. Dichte, glatte Untergründe aufräumen. Verschmutzungen, Zementschlämme und nicht tragfähige Schichten durch Sandstrahlen oder Abstocken entfernen. Die erforderliche Mindesthaftzugfestigkeit bei mineralischen Untergründen soll den einschlägigen technischen Regelwerken (Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen des DAfStb; ZTV-ING) entsprechen.

### Bewehrungsstahl:

Bewehrungsstähle sind gemäß DIN EN ISO 12944-4 bis zum Normreinheitsgrad Sa 2 1/2 zu entrostet. Als Reinigungsverfahren ist quarzfreies Granulatstrahlen geeignet. Bei einer Überdeckung < 10 mm der freigelegten und entrosteten Bewehrungsstähle ist ein zweifacher Korrosionsschutzanstrich mit KEIM Concretal-MKH aufzubringen.

### Mischen:

KEIM Concretal-Universalmörtel-S unter Vorlage von Wasser mit Zwangsmischer oder langsam laufendem Rührgerät homogen ca. 3 Minuten mischen. Das Anmischen von Hand ist nicht zulässig.

### Mischungsverhältnis:

Für 25 kg KEIM Concretal-Universalmörtel-S werden ca. 3,75 - 4,0 l Wasser\* benötigt.

\* Wasserzugabe je nach gewünschter Konsistenz und Temperaturbedingungen, niedrige Temperatur = niedriger Wasserbedarf, hohe Temperatur = höherer Wasserbedarf.

### Verarbeitung:

Vor dem Reprofilieren der Ausbruchstellen ist der Untergrund vorzunässen. Stark saugende Untergründe sind mehrmals vorzunässen, stehendes Wasser vermeiden. In den nur mattfeuchten Untergrund wird zunächst eine dünne Lage KEIM Concretal-Universalmörtel-S vorgespachtelt und anschließend nass in nass reprofiliert. Ausbruchstellen grösser 30 mm Tiefe sind mehrlagig zu reprofilieren. Eine Spritzverarbeitung ist nicht möglich. KEIM Concretal-Universalmörtel-S kann nach dem Aufbringen geglättet und mittels Reibebrett abgerieben werden. Übergangsbereiche zum Beton sorgfältig angleichen.

### Nachbehandlung:

Concretal-Universalmörtel-S ist vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Wind zu schützen, z. B. durch Abdecken oder Feuchthalten.

### Daten zur Verarbeitung/Technische Daten:

- Körnung: 0 - 1,2 mm
- Frischmörtel-Rohdichte: 1,85 kg/dm<sup>3</sup>
- Druckfestigkeit 28d: 49,3 N/mm<sup>2</sup>
- Biegezugfestigkeit 28d: 6,0 N/mm<sup>2</sup>
- Dynamisches E-Modul: 18,6 GPa
- Verarbeitungszeit: bei + 20°C ca. 30 min  
(Nur soviel Mörtel anmischen, wie in der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann)
- min. Verarbeitungstemperatur (Luft und Untergrund): ab + 5°C bis 30°C
- Verbrauchsmenge: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>mm  
Trockenmörtel
- Schichtdicken: 5 mm min. Schichtdicke  
30 mm max. Schichtdicke  
pro Arbeitsgang,  
60 mm max.  
Gesamtschichtdicke



## 5. LIEFERFORM

25 kg Sackware

## 6. LAGERUNG

In nicht angebrochener Originalverpackung 12 Monate trocken, frostfrei lagerfähig.

## 7. ENTSORGUNG

EG-Abfallschlüssel Nr. 17 01 01

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

## 8. SICHERHEITSHINWEISE

Giscode: ZP1

Nicht zu behandelnde Flächen (z. B. Glas, Naturstein, Keramik usw.) durch entsprechende Maßnahmen schützen. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser abzuwaschen. Augen und Haut vor Spritzern schützen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendungen dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.



**KEIMFARBEN GMBH**

Keimstraße 16 / 86420 Diedorf / Tel. +49 (0)821 4802-0 / Fax +49 (0)821 4802-210  
Frederik-Ipsen-Straße 6 / 15926 Luckau / Tel. +49 (0)35456 676-0 / Fax +49 (0)35456 676-38  
[www.keim.com/info@keimfarben.de](http://www.keim.com/info@keimfarben.de)